

Walhalla gewinnt 7 zu 1 zum Saisonauftakt

Sandra Brunner in Topform

REGENSBURG (odw@): Kegeln

Mit einem unangefochtenen 7 zu 1 Auftaktsieg gegen Schützengilde Bayreuth starteten die Frauen der SG Walhalla in die neue Bundesligasaison.

Bereits nach dem ersten Drittel führte die SG, dank hervorragender 589 von Sandra Plank mit 2 zu 0 Punkten und 68 Kegeln. Das Mittelpaar kochte auf Sparflamme und gestand dem Gast ein 1 zu 1 zu. In der Schlusspaarung hatten die Gäste dann allerdings gegen ein ausgeglichenes SG Duo nichts zu bestellen. Sandra Brunne hatte im Auftaktduo mit Andrea Neise die beste Gästeakteurin gegen sich und musste einen schnellen 129 zu 136 Rückstand hinnehmen. Dann zog die SGlerin alle Register ihres Könnens und ließ ihrer Gegnerin mit 153 zu 131 und 160 zu 135 keine Chance. Ihre Kontrahentin gab nie auf, holte im letzten Lauf nochmals ein 146 zu 145, hatte aber am Ende gegen Brunners 587 gegen 548 keine Chance mehr. Parallel gab auch Sandra Brunner den ersten Satz ab, holte dann aber in der Folge drei Sätze in Folge und vollende gegen Verena Föld souverän auf 562 zu 533.

In der Mitte fand Tanja Seifert nicht ins Spiel und musste mit mageren 501 zu 527 den Gästen den Ehrenpunkt überlassen. Parallel ließ aber Sabrina Hoffmann mit einem 3 zu 1 nach Sätzen und 536 zu 511 Kegel gegen Susanne Mogalle keinen Zweifel am Gewinner aufkommen.

Mit einer starken, ausgeglichenen Leistung präsentierte sich das SG Schlusspaar. Sowohl Sandra Weiß, als auch Silvia Schindler fertigten ihre Gegnerinnen Ann Kathrin Föld und Katrin Reinsch mit 3 zu 1 Sätzen ab. Mit 567 zu 516 und 569 zu 516 bestätigte das Schlusspaar die Einschätzung von Trainer Steffen Habenicht, auf einen sehr ausgeglichenen SG Kader in dieser Saison.

Die SC Frauen unterlagen in der Landesliga bei Comet Langenzenn mit 2499 zu 2562. Beste war Silvia Thüer mit 440 Kegel. In der Regionalliga machten die BSC Frauen beim 2604 zu 2470 mit dem ESV Ansbach wenig Federlesens. Beste waren Andrea Schönsteiner (454) und Simone Ditterich (451). Auch die Zweite der SG Walhalla wurde ihrer Favoritenrolle mit einem 2539 zu 2497 Erfolg über Weiherhof gerecht. Allerdings holte Claudia Schwelle erst im Schlusspaar mit 477 zu 422 die Eisen aus dem Feuer. Die Männer des TSV Würth mussten sich in Eschlkam, trotz 983 von Karl Geier knapp mit 5476 zu 5480 geschlagen geben. Die U 18 Auswahl des SKV Regensburg hatte beim 1953 zu 2071 in Hirschau vom Start weg keine Chance. Bester war Nico Karl(SC) mit 518. (odw)

Frauen 1. Bundesliga 120 Kugeln: Schweinfurt–Lorsch 1:7; Walhalla–Bayreuth 7:1; Bamberg–Pirmasens 8:0; Liedolsheim–Ingolstadt 6:2; Schrezheim–Poing 6:2.

Tabelle:	1. SKC Victoria Bamberg	2:0	8;
	2. SG Walhalla Regensburg	2:0	7;
	3. Kriemhild Lorsch	2:0	7;
	4. KV Liedolsheim	2:0	6
	5. KC Schrezheim	2:0	6

6. SKK 98 Poing	0:2	2;
7. DJK Ingolstadt	0:2	2;
8. ESV Schweinfurt	0:2	1;
9. Schützen Bayreuth	0:2	1;
10. ESV Pirmasens	0:2	0;

SG Walhalla–Bayreuth: Walhalla- Bayreuth: S. Plank MP 1:0; Satzpunkte 3:1; Kegel 562:533; S. Brunner 1:0; 2:2; 587:548; T. Seifert 0:1; 1:3; 501:527; S. Hoffmann 1:0; 3:1; 536:511; S. Pirner-Weß1:0; 3:1; 567:516; S. Schindler 1:0; 3:1; 569:516. Gesamtkegel 3322:3151; MP 2:0; Gesamt MP 7:1.

Statistik Walhalla:

Sandra Plank 136:137; 138:128; 151:132; 137:136; Gesamt 562:533; 1:0;
Sandra Brunner: 129:136; 153:131; 160:135; 145:146; Gesamt 587:548; 1:0;
Tanja Seifert 114:134; 119:130; 123:126; 145:137; Gesamt 501:527; 0:1;
Sabrina Hoffmann 132:123; 127:131; 131:125; 146:132; Gesamt 536:511; 1:0;
Sandra Pirner-Weß141:134; 139:142; 142:113; 145:127; Gesamt 567:516; 1:0;
Silvia Schindler 147:128; 155:110; 138:134; 129:144; Gesamt 569:516; 1:0;
Gesamt: MP 5:1; Gesamtkegel 3322:3151; 2:0; Gesamtpunkte 7:1.

Frauen 2. Bundesliga 120 Kugeln: Bindlach–Karlstadt 6:2; Erlangen Bruck–G. Neustadt 6:2; Helmbrechts–Gispersleben 7:1; Bamberg II–Weimar 7:1; Burgfarrnbach–Pöllwitz 1:7; Amberg–Gräfinau 2:6;

Tabelle:	1. Victoria Bamberg II	2:0	7;
	2. SV Pöllwitz	2:0	7;
	3. SKK 1926 Helmbrechts	2:0	7;
	4. FSV Erlangen Bruck	2:0	6;
	5. KSV Gräfinau Angstedt	2:0	6;
	6. Steig Bindlach	2:0	6;
	7. Germania Neustadt	0:2	2;
	8. FEB Amberg	0:2	2;
	9. Bavaria Karlstadt	0:2	2;
	10. TSV Burgfarrnbach	0:2	1;
	11. Schöndorf Weimar	0:2	1;
	12. Motor Gispersleben	0:2	1.

Amberg–Gräfinau: L. Schnaus/S. Eckl 0:1;0:4; 491:579; A. Krieger 0:1; 2:2; 502:528; J. Rösch 0:1; 2:2; 532:560; D. Schwaiger 1:0; 2,5:1,5; 539:551; M. Pauser 1:0; 2:2; 535:531; T. Immer 0:1; 1:3; 506:518. Gesamtkegel 3105:3267= 0:2 MP; Gesamt 2:6 MP.